

Petro-Yuan mit Golddeckung? Der Fluch der Reservewährungen

28.10.2017 | [Michael Shedlock](#)

Um die angeblichen Ambitionen Chinas, den Dollar vom Thron des internationalen Währungssystems zu stoßen, wurde zuletzt ein massiver Hype entfacht. Diesmal heißt es, China plane die Einführung eines goldgedeckten und in Yuan gehandelten Rohöl-Terminkontrakts. Selbst wenn das der Fall wäre, wäre es nicht von Bedeutung.



Nichtsdestotrotz bauscht jetzt auch CNN den Hype weiter auf und [berichtet](#), dass China ehrgeizige Pläne zur Entthronung des US-Dollars hätte. Das Land könne noch in diesem Jahr "einen entscheidenden Schachzug" machen:

"Der Handel und das Clearing von Öl-Futures in Yuan ist der 'Beginn' einer breiter angelegten Initiative zur Förderung der Preisbildung und des Clearings in Yuan im Rohstoffterminhandel", erklärte Pan Gongsheng, der Direktor des staatlichen chinesischen Devisenamts im September. Wie Reuters im Juli meldete, hat China mehr als 6.000 Handelskonten für Rohöl-Futures eröffnet, um den neuen Referenzpreis zu unterstützen."

Gäh.

Jeff Brown, der Vorsitzende der internationalen Energie-Consultingfirma FGE, beurteilt die Lage realistischer: "Die meisten Händler werden mit diesem Kontrakt nichts zu tun haben wollen, weil dadurch sowohl ihre Kosten als auch die Risiken steigen. Außerdem mögen sie keine Kontrakte, bei denen es nur eine Handvoll großer Käufer oder Verkäufer gibt, und bei denen eine Regierung ihre Hände im Spiel hat."

Eingepreister Irrsinn

Sprechen Sie mir nach: Es ist unwichtig, in welcher Währung der Ölpreis angegeben wird. Wenn Sie erst einmal die Wahrheit dieser Aussage verstanden haben, werden Sie über Schlagzeilen wie die des CNN-Artikels nur noch lachen können. Wenn Ihnen das nicht sofort klar ist, dann bedenken Sie, dass man keine Dollars besitzen muss, um Öl zu kaufen. Währungen sind austauschbar. In jeder einzelnen Sekunde, Tag und Nacht, kann jede beliebige Währung in jede andere getauscht werden.

Wenn ein Land Währungsreserven in Dollar halten will, dann steht ihm das frei. Wenn es Schweizer

Franken, Euros oder Yen halten will, kann es das ebenfalls tun. Öl wird in diesem Augenblick höchstwahrscheinlich in allen diesen Währungen gehandelt. Der Grund für die hohen Dollarreserven zahlreicher Länder ist das Außenhandelsdefizit der Vereinigten Staaten, doch diese Dollars werden eines Tages in die USA zurückkehren.

Währungsvoraussetzungen

Wenn China wirklich die weltweite Reservewährung haben will - was ich ernsthaft bezweifle - dann braucht das Land eine Währung mit flexiblen, am freien Markt gebildeten Wechselkursen sowie den größten Anleihemarkt der Welt.

Politische Voraussetzungen

China wird den Schutz der Eigentumsrechte garantieren müssen und weltweit müssten die Staaten bereit sein, Währungsreserven in Yuan anzulegen, falls dieser zur globalen Reservewährung avancieren soll.

Voraussetzungen der Handelsbilanz

China müsste zudem bereit sein, Jahr für Jahr ein Außenhandelsdefizit zu verzeichnen, statt mit Hilfe von subventionierten Exporten Handelsüberschüsse zu erzielen. Bitte lesen Sie den letzten Satz so oft, bis Sie seine Tragweite verstanden haben. Mathematisch betrachtet sind die enormen Dollarreserven Chinas und Japans das Ergebnis der Handelsüberschüsse der beiden Länder.

Der Fluch der Reservewährung

Die Reservewährung der ganzen Welt herauszugeben ist ein Fluch, denn das setzt voraus, dass das betreffende Land gewillt ist, endlose Handelsbilanzdefizite in Kauf zu nehmen. So lange China jedoch Außenhandelsüberschüsse erzielt, können die Währungsreserven anderer Länder in Yuan nicht den gleichen Umfang erreichen wie ihre Dollarreserven. Das ist eine mathematische Tatsache.

Eine Begleiterscheinung der massiven Handelsbilanzdefizite, die in den USA jahrein, jahraus verbucht werden, ist die Notwendigkeit, gleichzeitig auch den größten Anleihemarkt der Welt zu haben. Die Einbeziehung von Gold in den Yuan-Rohstoff-Futures-Mix ändert nichts am Gesamtbild - abgesehen davon, dass in diesem Fall die Kosten steigen würden.

Fall abgeschlossen

Die Vorstellung, dass der Yuan den Dollar schon bald als Reservewährung ersetzen wird, ist aus währungstechnischen, politischen und wirtschaftlichen Gründen absurd. Jeder, der etwas anderes behauptet, versteht weder die Währungen noch den internationalen Handel.

Abgesehen davon darf angesichts der negativen Implikationen bezweifelt werden, dass China wirklich das anstrebt, was diese Petro-Yuan-Analysten behaupten. Die globale Reservewährung herauszugeben ist ein Fluch, kein Segen.

© Michael Shedlock

Der Artikel wurde am 25. Oktober 2017 auf www.themaven.net/mishtalk veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/351339--Petro-Yuan-mit-Golddeckung-Der-Fluch-der-Reservewaehrungen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).